



OSB-Präsident Franz Brunner (2. v. l.) übergab die Gewinne und Urkunden an (v. l.) Hansjürgen Junge, Franz Brunner, Andre Klinge, Hubert Kain, Oskar Landenhammer, Nikolaus Kratz, Franz Keiß, Heinz Przywara, Theodor Wahl, Peter Leibl, Georg Menter und Christoph Kuchenreuter.

FOTO: LUDWIG DIRSCHERL

PREISSCHIESSEN

Nikolaus Kratz gewinnt Gedächtnisscheibe

LANDKREIS. Der Oberpfälzer Schützenbund (OSB) und die Königlich privilegierte Feuerschützen-Gesellschaft Tell Schwandorf (FSG) veranstalteten im Landesleistungszentrum des OSB ein Preisschießen mit Zimmerstutzen. Von den 110 Teilnehmern kam über die Hälfte aus Österreich, Niederbayern und Schwaben. Aus 21 Schützenvereinen des Landesverbandes gingen 45 Teilnehmer an den Start. Zum Gedächtnis des OSB-Präsidenten Anton Kuchenreuter fand das 6. traditionelle Zimmerstutzen-Schießen statt. In einer Gedenkminute würdigte OSB-Präsident Franz Brunner die Leistungen des Verstorbenen. Die Art des Schießens wurde um 1850 eingeführt, vor allem im Gebiet um München. Das Tragen von Tracht und Hut ist dabei

Pflicht. Nach altem Brauch waren nur Zimmerstutzen alter Bauart zugelassen. Die Teilnehmer wurden in zwei Klassen eingeteilt. Stehend freihändig und ab Geburtsjahr 1952 und älter konnte aufgelegt werden. Irmgard Himmelstoß hatte eine große Gedächtnisscheibe angefertigt. Für einen 15-Teiler überreichte Christoph Kuchenreuter die Trophäe an Nikolaus Kratz aus Saulgrub.

Insgesamt wurden 30 Hutnadeln an die Treffsichersten überreicht. Mit 48 Ringen von 50 möglichen erzielte Thomas Huß (Fridolfing) freihändig das beste Ergebnis. Bei den Auflageschützen hatte Anton Masarie (Straubing) mit 49 die beste Serie. Bei der Adlerscheibe gab es 35 Verzehrpriese und Silbermünzen zu gewinnen. Die besten

Blattl schossen Klausjürgen Junge aus München mit einem 4-Teiler und Martin Pulver (Straubing) mit einem 10-Teiler.

Brunner dankte seinem Organisationsteam, die gute Arbeit leisteten. Er hob besonders Schützenmeister Peter Leibl und Ehrenschiitzenmeister Heinz Przywara von der FSG hervor, die mit ihren Helfern unterstützen. Erfolgreiche OSB Schützen waren: 5. Gerlinde Bösl (Cham), 7. Heinz Przywara (Schwandorf), 11. Christoph Kuchenreuter (Cham), 14. Andreas Brunner (Rappenbügl), 17. Eva-Maria Zanger (Leonberg), 18. Franz Winter (Wölsendorf). Gedächtnisscheibe: 10. Peter Leibl, 15. Claus Winkler, 16. Bernhard Dräxler, 18. Franz Armer, 19. Dionys Bartmann (alle Schwandorf). (gdl)